

best wood **BOUNDSPLITT**

Verarbeitungsrichtlinie



www.schneider-holz.com

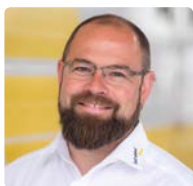
Stand: März 2024

IHRE ANSPRECHPARTNER

■ ■ Außendienst



 **Lars Kohl**
Mitteldeutschland
Mobil +49 (0)170 322 08 62
E-Mail lars.kohl@schneider-holz.com



 **Florian Bulling**
Deutschland Süd-Ost, Mittelbayern
Mobil +49 (0)152 229 473 40
E-Mail florian.bulling@schneider-holz.com



 **Wolfgang Hepp**
Deutschland Süd-West
Mobil +49 (0)170 303 20 09
E-Mail wolfgang.hepp@schneider-holz.com



 **Franz Hengge**
Allgäu, Süd-Bayern, Österreich
Mobil +49 (0)151 147 334 08
E-Mail franz.hengge@schneider-holz.com

■ ■ Aussendienst



 **Benno Schürch**
Kantone TI / UR / GL / SZ / ZG / LU / OW /
NW / BE / VS
Mobil +41 (0)79 639 21 10
E-Mail benno.schuerch@schneider-holz.com



 **Franz Rempfler**
Kantone TG / AR / AI / SH / ZH / SG / GR / ZH / FL
Mobil +41 (0)79 918 70 30
E-Mail franz.rempfler@schneider-holz.com



 **Michael Binder**
Kantone AG / SO / BS / BL / BE
Mobil +41 (0)79 206 51 93
E-Mail michael.binder@schneider-holz.com



 **Gregor Strebel**
Kantone BE / FR / NE / JU / VD / VS / GE
Mobil +41 (0)79 637 50 20
E-Mail gregor.strebel@schneider-holz.com

■ ■ Anwendungstechnik



 **Norbert Bleicher**
Dipl.-Ing. (FH) Holzbau und Ausbau
Telefon +49 (0)7355 9320-217
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail norbert.bleicher@schneider-holz.com



 **Jonas Steigmiller**
Dipl.-Ing. (FH) Innenausbau | Fachbereich Schallschutz
Telefon +49 (0)7355 9320-291
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail jonas.steigmiller@schneider-holz.com



 **Michael Binder**
Techniker HF Holzbau
Mobil +41 (0)79 206 51 93
E-Mail michael.binder@schneider-holz.com



 **Andreas Niederer**
M.Eng. Baulicher Brandschutz/Sicherheitstechnik
Telefon +49 (0)7355 9320-294
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail andreas.niederer@schneider-holz.com



 **Manuel Stuhlinger**
B.Eng. Holzbau und Ausbau
Telefon +49 (0)7355 9320-209
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail manuel.stuhlinger@schneider-holz.com

INHALTSVERZEICHNIS

4 **PRODUKTÜBERSICHT**

5 **ALLGEMEINES**

Transport und Lagerung

Baustellenvorbereitung

Mischungsverhältnis

Trocknungszeiten

6 **VERARBEITUNG**

Einbringung der Schüttung

Impressum

best wood SCHNEIDER® GmbH

Kappel 28

88436 Eberhardzell

Telefon +49 (0)7355 9320-0

Telefax +49 (0)7355 9320-300

E-Mail info@schneider-holz.com

Bildnachweis: best wood SCHNEIDER® GmbH,
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

www.schneider-holz.com

Schüttung-Einbringen leicht gemacht mit best wood BOUNDSPLITT

■ ■ best wood BOUNDSPLITT

Lieferformat

IBC á 1000kg
Kanister á 20l

Technische Daten

Basis	Dispersion
Konsistenz	flüssig
Farbe	weiß
Viskosität	ca. 500 mPa s
pH-Wert	ca. 4.3
Festkörpergehalt	ca. 40 %
Rohdichte	ca. 1400 kg/m ³ inklusive Splitt
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis 35 °C
Brandschutz	Die abgebundene Splittschüttung ist nicht brennbar
Setzungssicherheit	Die mit best wood BOUNDSPLITT gebundene Schüttung ist setzungssicher



Beschreibung

best wood BOUNDSPLITT ist ein Bindemittel zur Herstellung einer elastisch gebundenen Splittschüttung. Deren Zweck ist es den Schallschutz zu verbessern, insbesondere im Holzbau. Sie ist als Ausgleichsschüttung nach DIN 18560-2 Ziffer 4.1 geeignet. Das Bindemittel wird mit handelsüblichem Splitt (Körnung 5–8) angemischt. Das Gemisch kann mit einer Estrichpumpe erstellt und befördert werden. Die Schütthöhe ist variabel zwischen 30 mm und 120 mm. Sie bleibt nach dem Aushärten elastisch.

Vorteile

- Wird mit handelsüblichem Splitt (Körnung 5–8) angemischt
- Installationen können einfach und schnell überdeckt werden
- Misch- und beförderbar mittels Estrichpumpe
- Bleibt dauerhaft elastisch, dadurch hervorragender Schallschutz

Entsorgung IBC

best wood SCHNEIDER kann leere IBCs nicht zurück nehmen. Vollständig entleerte, mit Etikett versehene und unbeschädigte IBCs (mit Deckel und blauem Haupthahn) werden zur Aufbereitung zurückgenommen von NCG / Weiss IBC Servicecenter GmbH, Berta Benz Strasse 11, 64404 Bickenbach. Link zum Abholauftrags-PDF: <https://ncg-weiss.de/download/2019-04-Abholauftrag.pdf>



■ ■ Transport und Lagerung

Im Rahmen einer Eingangskontrolle sind die gelieferten Systemkomponenten zu prüfen, Lieferscheine und Beipackzettel sind für spätere Rückfragen aufzubewahren. Offensichtliche Mängel sind unverzüglich nach Wareneingang schriftlich anzuzeigen.

Im eigenen Lager ist das Bindemittel bei +5 °C bis +25 °C aufzubewahren. Auf der Baustelle ist eine Verarbeitung von +5 °C bis 30 °C möglich. Das Bindemittel ist vor Frost zu schützen.

Bei genannten Bedingungen ist das Bindemittel 1 Jahr haltbar.

Bei Lieferung des Splitts auf die Baustelle darf dieser maximal erdfeucht sein und ist vor Regen und hoher Feuchtigkeit zu schützen

■ ■ Baustellenvorbereitung

Eine gute Baustellenvorbereitung ist Grundvoraussetzung für eine reibungslose, sichere und erfolgreiche Auftragsabwicklung. Hierzu gehören

- Die Trocknungszeiten sind im Bauablauf einzuplanen. Die abgebundene Schüttung stellt keine Gehschicht dar, und darf ohne weitere Maßnahmen nur zum Verlegen der Trittschalldämmung betreten werden.
- Öffnungen (z.B. Bohrungen der CLT BOX) sind zu verschließen
- Optional kann auf der Rohdecke eine diffusionsoffene Folie verlegt werden.
- Die Installation von Leitungen, welche in der Schütteebe verzogen werden, ist abgeschlossen.
- Die Schütthöhe ist so zu dimensionieren, dass alle Leitungen verdeckt werden. Ein Herausragen der Leitungen aus der Schütteebe ist aus schalltechnischen Gründen zu vermeiden.
- Aufsteigende Bauteile sind mit einem Randdämmstreifen zu versehen. Bei Brandschutzanforderungen ist ein Randdämmstreifen entsprechend Brandschutzkonzept zu wählen.
- Genaue Terminplanung ermöglicht einen reibungslosen Ablauf.

■ ■ Mischungsverhältnis

Je m³ handelsüblichem Splitt (Körnung 5–8) werden 30 kg best wood BOUNDSPLITT in der Estrichpumpe beigemischt. Die Mischzeit von 2 Minuten ist zwingend einzuhalten.

■ ■ Trocknungszeiten

Richtwerte zur Austrocknung unter optimalen Bedingungen, Referenz Schichtdicken

60 mm	7 Tage
80 mm	8 Tage
100 mm	10 Tage

Die Temperatur während der Trocknungszeit muss mind. 21 °C betragen. Nach 5 Tagen ist die Schütteebe vorsichtig begehrbar um über eine Fensterstoßlüftung Feuchtigkeit aus den Räumen abzuführen. Außerhalb der Bedingungen verlängert sich die Trockenzeit. Bei hoher Luftfeuchtigkeit oder feuchtem (max. erdfeuchtem) Splitt ist es ratsam, Entfeuchtungsgeräte zur Trocknung einzusetzen. Um die Austrocknung zu beobachten können kleine Probeöffnungen gemacht werden.

■ ■ Einbringung der Schüttung

Der best wood BOUNDSPLITT wird mit einer Estrichpumpe eingebracht. Hierbei muss ein Schlauch mit Durchmesser ≥ 65 mm verwendet werden. Vorbereitung des Raumes und der Schüttung:

- Rohrinstallationen abschließen.
- Randdämmstreifen anbringen.
- Öffnungen verschließen.
- Lieferung des Splitts auf die Baustelle. Dieser darf maximal erdfeucht sein und ist vor Regen und hoher Feuchtigkeit zu schützen.



1 Lieferung des Splitts auf die Baustelle. Dieser darf maximal erdfeucht sein und ist vor Regen und hoher Feuchtigkeit zu schützen



2 Ein Unterbau des IBCs mit drei Europaletten oder entsprechenden Kanthölzern ermöglicht eine einfache Entnahme des Bindemittels. Der rote Dosierhahn ist im Lieferumfang nicht enthalten. Er ist entweder bauseits zu stellen oder muss separat bestellt werden.



3 Anmischen des Estrichs in der Estrichpumpe. Je m^3 Splitt (Körnung 5/8) werden 30kg Bindemittel benötigt.



4 Zur Entlüftung kann der Deckel des IBCs geöffnet werden. Eine Rücknahme des leeren IBCs ist nur vollständig mit Deckel möglich.



5 Die Mischzeit von mindestens 2 Minuten ist zwingend einzuhalten.



6 Eine ausreichende Durchmischung hat stattgefunden, wenn einzelnen Splittkörner am Handschuh haften bleiben.



7 Befördern des angemischten Splitts und grobes Verteilen mittels Estrichpumpe.



8 Abziehen des Splitts mittels Setzlatte auf die gewünschte Schütthöhe.



9 Eingebraachte und abgezogene Schüttung. Während des Abbindens darf diese nicht betreten werden. Nach dem Abbinden stellt die Schüttung keine Lauffläche dar. Sie darf nur zum Verlegen der Trittschalldämmung betreten werden.



10



11 Wird es notwendig die Schüttungsebene vor dem Ende der Trocknungszeit (frühestens ab dem dritten Tag) dauerhaft zu begehen, muss diese mit Plattenmaterial z.B. Schaal-tafeln abgedeckt werden.



12 Nach ausreichender Trocknung dürfen beim Begehen der Fläche keine Fußabdrücke entstehen.



13 Um den Trocknungsprozess zu gewährleisten bzw. zu beschleunigen, kann es sinnvoll sein, Bautrockner aufzustellen.

Standort Deutschland

best wood SCHNEIDER[®] GmbH
Kappel 28
D-88436 Eberhardzell
Telefon +49 (0)7355 9320-0
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail info@schneider-holz.com

Standort Meßkirch

best wood SCHNEIDER[®] GmbH
Industriepark 16
D-88605 Meßkirch
Telefon +49 (0)7355 9320-8000
Fax +49 (0)7355 9320-300
E-Mail info@schneider-holz.com

Niederlassung Schweiz

best wood SCHNEIDER[®] GmbH
Weinfelderstrasse 29A
CH-8560 Märstetten
Telefon +41 (0)71 918 79 79
Fax +41 (0)71 918 79 78
E-Mail info@schneider-holz.com